

Green product range

HYDRO

Wasserkraft: Elektromechanische Ausrüstungen für Wasserkraftwerke (bisher wurden 32 000 Turbinen mit einer Gesamtleistung von rund 457 000 Megawatt installiert oder modernisiert)

Modernisierung und Nachrüsten neuer Turbinen und Generatoren

Offshore-Lösungen: Gezeitenströmungsturbinen, Gezeitenlagunen-Wasserkraftwerke

Pumpen für Wassertransport, Bewässerung landwirtschaftlicher Flächen und Anwendungen in unterschiedlichen Industrien
Hocheffiziente Turbogeneratoren für thermische Kraftwerke (Moderne Gasturbinenanlagen sind viel effizienter als alte fossile Kraftwerke und helfen mit, den CO₂-Ausstoß der Stromerzeugung zu senken.)

PULP & PAPER

Rückgewinnungskessel, welche die bei der Zellstoffherzeugung anfallende Schwarzlauge verbrennen, und die zur Aufschließung des Zellstoff notwendigen Chemikalien rückgewinnen und den dabei erzeugten Wasserdampf für die Energieerzeugung nutzbar machen.

Dampferzeugungsanlagen, die bei der Zellstoffherzeugung anfallende Biomasse (z.B. Rinde) sowie beim Papierrecycling anfallende Abfallmaterialien für die Energieerzeugung nutzbar machen.

Biomassekessel: Wirbelschichtkesselanlagen, die es ermöglichen, u.a. aus verschiedenen Arten von Biomasse Energie zu gewinnen sowie Biomasse und biogene Rest- und Abfallstoffe thermisch zu verwerten

Gasifizierungsanlagen, in denen ausschließlich erneuerbare Brennstoffe für die Energieerzeugung mittels Karbonisation oder Pyrolyse eingesetzt werden

Biomassetrocknung und -pelletierung: Gesamtlösungen für die Nutzung von Biomasse zur Energieerzeugung

Energieerzeugung aus Papierfabrikabfällen: Rejekte, Schlämme und sonstige Reststoffe werden in Brennstoff umgewandelt.

Recyclingtechnologien von Einzelmaschinen und -leistungen bis zu kompletten Recyclinganlagen für die Verwertung verschiedener Abfallströme: Rejekte aus der Papier- und Zellstoffindustrie, Elektro- und Elektronikschrott sowie Kühlergeräte, Kabelschrott und Metalle, Altfahrzeuge und -reifen, Holzabfälle, organische Abfälle sowie Haus- und Gewerbeabfälle

Rauchgasreinigungsanlagen: Nass- und Trockenverfahren zur Rauchgasreinigung von sauren Schadgasen, Anlagen zur Reduktion von Stickoxiden sowie Kombinationen komplexer

Rauchgasreinigungstechnologien in Kraftwerken, Biomasseanlagen, Abfallverbrennungsanlagen und bei verschiedenen Industrieanwendungen eingesetzt

Abgasreinigungsanlagen für Schiffe: ANDRITZ entwickelte die SeaSOx-Reinigungstechnologie für die Schifffahrt. Sie ist für den Einbau in allen Schiffsarten auf Basis Neubau oder Umbau geeignet.

METALS

Schuler ECOFORM – Bündelung der Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz der Produkte: Von der Analyse und Optimierung vorhandener Maschinen bis zur Entwicklung neuer Verfahren, Baugruppen und Systemlösungen.

Säurereduktion bei der Produktion von Edelstahl: Das Pyromars-Verfahren bereitet die anfallende Abbeize zu einem wiederverwendbaren Mischsäureregenerat auf. Die ZEMAP-Anlage konzentriert die verbleibenden sauren Spül- und Beizabwässer, die dann im Pyromars-Verfahren wiedergewonnen werden.

Wiederverwertung von Elektro- und Elektronikschrott: Mini-Sekundärkupferofen ermöglicht die Wiederverwertung von Kupferlegierungen und die Aufbereitung von Kupferschrott. Sowohl Grund- als auch Edelmetalle können recycelt werden.
Automobileichtbau: Schweißanlagen zur Fertigung maßgeschneiderter Platinen, vor allem für die Kombination warmumformbarer Stähle unterschiedlicher Festigkeit sowie Hot Stamping-Anlagen für die Fertigung robusterer und leichter Autoteile
Low-NOx-Brenner und Ultra-low-NOx-Brenner werden in der Stahl- und Aluminiumindustrie eingesetzt, um Stickstoff-Emissionen zu reduzieren.

Verchromungslinie zur Verchromung von Verpackungsstahl (TCCT - Trivalent Chromium Coating Technology): das Verfahren nutzt dreiwertiges Chrom (statt wie bisher sechswertiges Chrom) zur Oberflächenbehandlung und erfüllt damit die Anforderungen von REACH, das Chrom6+ verbietet.

SEPARATION

Kommunale und industrielle Abwasserbehandlung: Systematische und effiziente Aufbereitung reduziert den Wasser- und Energieverbrauch und spart Rohstoffe.

Thermische Schlammverwertung – Getrocknete Schlämme haben einen wesentlich höheren Brennwert und ein Volumen, das bis zu 80% reduziert ist, was eine Verminderung von Transport- und Betriebskosten zur Folge hat. Sie liefert verwertbare Reststoffe, die als erneuerbare Energiequelle verwendet werden können.

Abfallverwertung – Aufbereitung und Vergärung von Abfällen zur Herstellung von Biogas

Produktion von Biomassepellets